

Einladung zur 6. Vorstandssitzung

Datum: Donnerstag, 06. Mai 2021, 16.30 Uhr, Geschäftsstelle Landquart
Teilnehmer VR: T. Fedrizzi (TF), B. Riget (BR), G. Rainolter (GR), Th. Voneschen (TV), R. Costa (RC)
Geschäftsstelle: M. Beck (MB)

Traktanden (I = Information, E = Entscheid, D = Diskussion)

Nr.	Inhalt	Art	Wer	Termin
1	Begrüssung und Einleitung	I	BR	
2	<p>Protokoll der 5. VR-Sitzung vom 04. Dezember 2020</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pendenzen - Genehmigung <p>Antrag: Genehmigung des Protokolls vom 04. Dezember 2020</p>	I E	alle	
3	<p>Austritt Beat Riget als VRP</p> <p>Beat hat am 21 April 2021 mit einem Schreiben mitgeteilt, dass er ab sofort nicht mehr für die Zürich Holz AG und deren Mandate zur Verfügung steht.</p> <p>Die HVM bedauert dies sehr. Beat hat sehr wertvolle Beiträge zur Gründung, Aufbau und Etablierung der HVM geleistet.</p> <p>Es stellt sich nun folgende Situation. Personen, welche in den VR gewählt werden, sowie auch der VRP müssen gemäss Statuten von der GV gewählt werden. Die erste ordentliche GV läuft bereits was bei jetzigen Wahlen eine ausserordentliche GV zur Folge hätte. Dieses Vorgehen würde Fragen aufwerfen und allenfalls ein falsches Signal aussenden.</p> <p>Deshalb werden folgende Vorschläge für den Übergang werden gemacht.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Thomas Voneschen (Stv. VRP) übernimmt interimistisch das Amt des VRP. RC als Delegierter des VR unterstützt wo möglich. - Der VR setzt sich bis zur nächsten GV aus 4 Personen zusammen (statuarisch möglich) - Die Zürich Holz AG ist bis dahin mit einem Vertreter im VR. - Es wird ein Raster erarbeitet, welche Personen sich für den VR eignen würden. Das Gremium besteht aus RC und TV. 	I, D	alle	

Nr.	Inhalt	Art	Wer	Termin
	<p>- Die Aktionäre werden bis zum Sommer über die Veränderung im VR und die Übergangslösung informiert.</p> <p>Antrag: Der VR konstituiert sich gemäss den Vorschlägen. Die Aktionäre werden nach der GV offiziell informiert.</p>	E		
4	<p>Weiterentwicklung HVM</p> <p>Die Zürich Holz AG stellt die Forderung, dass die HVM in ihre Weiterentwicklung mehr investieren muss. Folgende Forderungen wurden dabei gestellt.</p> <p>Die HVM kann nicht Rundholzvermarkter bleiben. 2020 war Aufbau- und Covidjahr, das ist o.k. Für 2021 und 2022 muss HVM entweder;</p> <p>a) sich neue Geschäftsfelder erschliessen (Energie)</p> <p>b) in der Wertschöpfungskette sich vertiefen (Transport/Hacken, usw.)</p> <p>c) sich im Umsatz verdoppeln durch Übernahme von Konkurrenten, Revieren udgl.</p> <p>Auch wenn das Ganze Investitionen auslöst, die beschafft werden können. 'Nur' ein Holzvermarkter sein wie in der Startphase, ist aus Sicht der ZHAG keine Option. Die nächste VR Sitzung soll daher der Geschäftsfeldstrategie gewidmet sein. Konkrete messbare Ziele, Pläne und Projekte sind festzuhalten.</p> <p>Die HVM war bis jetzt nicht ganz untätig. So wurde für das Vorgehen bei Akquisition bei Wärmeverbänden festgelegt und auch so angewandt. So ist die HVM bei zwei vielversprechenden Projekten involviert. Bei der strategischen Weiterentwicklung wurde an der letzten VR Sitzung vom 04.12.2021 unter dem Traktandum 10 von RC die Stossrichtungen anhand einer Übersichtskarte visualisiert. Die Punkte wurden unterdessen weiterbearbeitet und verfeinert.</p> <p>Es gilt anzumerken, dass das Umfeld der Zürich Holz AG und der HVM sehr unterschiedlich sind. Die ZHAG lässt sich nicht nach Graubünden kopieren. Die meisten Weiterentwicklungen / Ideen entstehen zudem durch Besuche / Gespräche aussen.</p> <p>Antrag: RC, TV und MB arbeiten den Massnahmenplan weiter aus. Vielversprechende Projekte werden dem gesamten VR präsentiert.</p>	I, D		

Nr.	Inhalt	Art	Wer	Termin
5	Varia -?	I, D	alle	
6	Termine - nächste VR Sitzung XXX	I, D	alle	

RC, MB; 27.04.2021